

1. Record Nr.	UNISA996543165403316
Autore	Stausberg Friederike Laura
Titolo	Günter Grass und die Berliner Republik : Eine biografische Fallstudie über die kommunikative Macht von Intellektuellen / / Friederike Laura Stausberg
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2023] ©2023
ISBN	3-11-079410-1
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (XV, 614 p.)
Soggetti	LITERARY CRITICISM / Modern / 21st Century
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Danksagung -- Inhaltsverzeichnis -- I FALLAUSWAHL: Günter Grass und die Berliner Republik -- 1 Problembereich und Fragestellung -- 2 Fallauswahl: Der politische Günter Grass in der Berliner Republik -- 3 Forschungsstand und Quellenlage -- II THEORIE: Die kommunikative Macht von Intellektuellen -- 1 Intellektuelle als Forschungsgegenstand -- 2 Methoden: Zwei Wege für Intellektuelle in die Politik -- 3 Resonanz: Die kommunikative Macht von Intellektuellen -- 4 Einfluss: Der intellektuelle Kampf um Deutungsmacht -- 5 Funktionen: Sprecherrollen von Intellektuellen im Diskurs und in der Politikberatung -- 6 Theoriegeleitete Kriterien für die Analyse (Forschungsheuristik) -- III METHODIK: Analysezugang eines Mixed- Methods-Designs -- 1 Forschungslogik eines Mixed-Methods-Designs -- 2 Auswahl und Datenerhebung des Analysematerials -- 3 Datenauswertung -- IV PRAXIS: Günter Grass in der Berliner Republik – eine empirische Einzelfallstudie -- 1 Angestiftet, Partei zu ergreifen – Günter Grass als Intellektueller -- 2 Ich lehne den Einheitsstaat ab – Günter Grass als Organisator des Gegendiskurses -- 3 Häßlich sieht die Einheit aus – Günter Grass als Sprecher der ostdeutschen Verlierer -- 4 Demokratisch abgesicherte Barbarei – Günter Grass als Advokat für Minderheiten -- 5 Chronisch schmalbrüstige Lobby – Günter Grass als kulturpolitischer Berater -- 6 Das rot-grüne Garn – Günter Grass als Unterstützer des rot-grünen Projektes -- 7 Zivile Vernunft – Günter

Grass als Berater bei Krieg oder Frieden -- 8 Schicht um Schicht lagert die Zeit – Günter Grass als Deuter der Vergangenheit -- V FAZIT UND AUSBLICK: Der fröhliche Steinewälzer -- 1 Günter Grass' politischer Einfluss in der Berliner Republik -- 2 Theorie: Das Konzept der kommunikativen Macht als Intellektueller -- 3 Praxis: Günter Grass als politischer Akteur in der Berliner Republik -- 4 Forschungsperspektive und Ausblick -- VI Anhang -- Abkürzungsverzeichnis -- Abbildungsverzeichnis -- Tabellenverzeichnis -- Politische Biografie von Günter Grass (1989–2015) -- Quellen- und Literaturverzeichnis

---

## Sommario/riassunto

Günter Grass has primarily been perceived by research and the public as an author. But he was also an influential political actor. His political work was not just limited to the Brandt era but also helped to define the Berlin Republic. By harnessing his communicative power, he shaped public discourses as an intellectual and advised top politicians, as unpublished sources and background conversations show.

Günter Grass war nicht nur Schriftsteller und Künstler, sondern er äußerte sich auch kontinuierlich als Intellektueller zur Politik im In- und Ausland. Der "politische Günter Grass" wurde vielfach in den Medien kritisiert, bislang aber nicht wissenschaftlich fundiert erforscht. Sein Engagement wird vor allem auf die Ära Brandt reduziert, dabei prägte er auch in der Berliner Republik öffentliche Diskurse und stand im direkten Kontakt zu einer Vielzahl von SPD-Politikern. Er unterstützte sie nicht nur öffentlichkeitswirksam im Wahlkampf, sondern beriet sie auch bei informellen Treffen. Seine Resonanz war nicht auf Deutschland beschränkt, sondern als internationaler Intellektueller nutzte er seine Bekanntheit auch im Ausland für politische Zwecke. Die Vielfältigkeit seines Engagements wird nachgezeichnet durch bislang unveröffentlichte Briefe mit Politikern sowie durch rund 50 Interviews mit führenden Politikern der SPD, wie beispielsweise Gerhard Schröder, Oskar Lafontaine, Rudolf Scharping, Björn Engholm, Martin Schulz oder Kurt Beck. Günter Grass verfügte als Intellektueller über eine kommunikative Macht in der Berliner Republik, mit deren Hilfe er einen direkten Einfluss auf politische Prozesse generierte.

---